



FACTS & FIGURES

Die Hausarztmedizin

2014 forderten 88 % der Stimmenden, dass die Hausarztmedizin eine Schlüsselrolle im Gesundheitswesen einnimmt.

- 2014 forderten 88 % der Stimmenden, dass die Hausarztmedizin eine Schlüsselrolle im Gesundheitswesen einnimmt.
- Hausarztbasierte Gesundheitssysteme sind kosteneffizient, bevölkerungsnah und qualitativ hochwertig.
- Eine Untersuchung des Instituts für Hausarztmedizin Zürich zeigt, dass in der Hausarztpraxis 94,3 % aller Gesundheitsprobleme abschliessend und qualitativ hochstehend behandelt werden können.
- Die Hausarztmedizin verursacht nur 7,9 % der Gesundheitskosten (Ob-
san Bulletin 2016/1).
- Die optimale medizinische Grundversorgung gemäss internationalem Standard beträgt 1 Hausarzt auf 1000 Einwohner. Heute fehlen in der Schweiz über 2000 Vollzeit-HausärztInnen, um die empfohlene Versorgung zu erreichen.
- 15% der aktuellen hausärztlichen Arbeit wird von ÄrztInnen mit Alter über 65 Jahren erbracht. Aktuell plant knapp die Hälfte der Befragten, die Praxistätigkeit über das Alter 65 hinaus fortzusetzen und mit einem durchschnittlichen Alter von knapp 70 Jahren die Praxis aufzugeben.
- Die jungen Hausärztinnen und Hausärzte sind mehrheitlich Teamplayer und arbeiten grösstenteils in Doppel- oder kleineren Gruppenpraxen. Obwohl das Modell «Einzelpraxis» häufig als «Auslaufmodell» bezeichnet wird, wählen noch immer 10% der jungen Hausärzte dieses Modell.